



Pädagogisches Konzept Umweltzentrum Hanau

Ziele und Zielgruppen der Umweltbildung im Umweltzentrum Hanau

Gestaltungskompetenzen der Bildung für nachhaltige Entwicklung sind in den Angeboten des Umweltzentrums Hanau eingearbeitet.

Diese sind:

1. Weltoffen und neue Perspektiven integrierend Wissen aufbauen
2. Vorausschauend denken und handeln
3. Interdisziplinär Erkenntnisse gewinnen und handeln
4. Gemeinsam mit anderen planen und handeln können
5. An Entscheidungsprozessen partizipieren können
6. Andere motivieren können, aktiv zu werden
7. Die eigenen Leitbilder und die anderer reflektieren können
8. Selbständig planen und handeln können
9. Empathie und Solidarität für Benachteiligte, Arme und Schwache zeigen können
10. sich motivieren können aktiv zu werden

Zielgruppen:

Hanau und Main-Kinzig-Kreis sowie Einrichtungen aus angrenzenden Kommunen

- Kindertagesstätten (konfessionelle Träger, kommunale Träger sowie private Träger)
- Grundschulen und Gruppen aus betreuten Grundschulen
- Weiterführende Schulen
- Berufliche Schulen
- Ausbildungsinstitutionen z.B. für ErzieherInnen
- Familien
- Einrichtungen

Handlungsorientierter Bildungsansatz

Die Angebote im Umweltzentrum Hanau sind für unterschiedliche Zielgruppen wie Kindertagesstätten, Grundschulen und weiterführende Schulen, Familien, Einrichtungen sowie freie Veranstaltungen erstellt.

Bei den Angeboten wird ein handlungsorientierter MethodenMix eingesetzt, so dass die unterschiedlichen kognitiven Fähigkeiten berücksichtigt sind.

Abteilung Umwelt

1.4

Qualifizierung für MitarbeiterInnen und ReferentInnen

Für die MitarbeiterInnen des Umweltzentrum Hanau werden regelmäßig Seminare und Fortbildungen zu unterschiedlichen Themen der umweltpädagogischen Arbeit sowie zu organisatorischen Aspekten durchgeführt. Neue Themen in den Angeboten werden mit den ReferentInnen inhaltlich besprochen und gemeinsam organisiert.

Für neue ReferentInnen ist es möglich, bei einzelnen Themen zu hospitieren. Ideen und Kreativität können jederzeit in die Angebote zum Programm eingebracht werden.

Netzwerke in Hanau

Das Umweltzentrum Hanau arbeitet gemeinsam mit anderen Einrichtungen und Kooperationspartnern in und außerhalb der Stadt Hanau zusammen. Bildungsarbeit wird in Projekten, z.B. beim Grünen Ring rund um Hanau, abgesprochen und aufeinander abgestimmt.

Das Umweltzentrum Hanau ist in der Arbeitsgemeinschaft für Natur und Umweltbildung Hessen (ANU) engagiert und arbeitet im Vorstand mit. Die Umweltzentren in Hessen begleiten im Auftrag des Hessischen Kultusministeriums Schulen auf dem Weg zur Umweltschule.

Das Umweltzentrum Hanau ist Mitglied bei „Bio Frankfurt“ einer Gemeinschaft von Bildungseinrichtungen in Frankfurt wie Senckenbergmuseum, Zoologische Gesellschaft, Palmengarten, Universität Frankfurt und Heraeus Bildungstiftung, mit dem Schwerpunktthema „Biodiversität“.

Qualitätsmanagement

Das Umweltzentrum Hanau ist als Bildungseinrichtung zertifiziert und evaluiert regelmäßig die durchgeführten Kurse und Seminare. Dies auch in Absprache mit den im Haus arbeitenden freien ReferentInnen.

